

Das Komma bei Infinitivgruppen

Minimalversion

- Satzwertig (= Nebensatzwertig) → Kommaeregeln für Nebensätze.
- Nicht satzwertig → kein Grund für Komma.

Jetzt muss man nur noch wissen, wann eine Infinitivkonstruktion als satzwertig anzusehen ist und wann nicht ...

Grammatischer Hintergrund

Ein Infinitiv mit *zu* kann in zwei Konstruktionen vorkommen:

1. **Der Normalfall:** Der Infinitiv bildet den Kern einer eigenständigen Infinitivgruppe, die funktional einem **Nebensatz** entspricht und daher als (neben-)satzwertig bezeichnet wird. Satzwertige Infinitivgruppen werden grundsätzlich wie Nebensätze mit **Komma** abgetrennt.
2. **Der Sonderfall:** Der Infinitiv bildet mit einem übergeordneten Verb ein komplexes Prädikat. Er ist dann in den übergeordneten Satz **integriert**. Der Infinitiv (und seine Satzglieder) werden vom Rest des Satzes **nicht** mit Komma abgetrennt.

Die erste Konstruktionsweise ist der Normalfall, die zweite Konstruktionsweise tritt nur in Verbindung mit bestimmten Verben auf, und zwar teils fakultativ, teils obligatorisch.

Eindeutig satzwertig → eindeutig Komma

A Eindeutig satzwertig: Die Infinitivgruppe wird von einer der folgenden **unterordnenden Konjunktionen** (Subjunktionen) eingeleitet:

- (1) *um, ohne, statt, anstatt, außer, als*

Die Infinitivgruppe hat dann immer die Funktion eines Adverbialsatzes (= **adverbiale** Infinitivgruppe):

- (2) a. Die Eltern schlichen auf den Zehen, **um** die Kinder nicht zu wecken.
 b. Otto schlich zum Fenster, **ohne** die Kinder zu wecken.
 c. **Statt** das Licht anzuknippen, verwendete er eine Taschnelampe.
 d. Sie müssen nichts tun, **außer** den Mietvertrag zu unterschreiben.
 e. Die Jungs hatten nichts Besseres zu tun, **als** alle Papierkörbe umzuwerfen.

B Eindeutig satzwertig: Die Infinitivgruppe hängt vom übergeordneten Satz über ein **Korrelat** wie *es* oder *damit, daran, darüber* usw. ab. (Korrelat = Verweis auf Nebensatz im Nachfeld.)

- (3) a. Anna liebt **es**, sonntags bis 12 Uhr auszuschlafen.
 b. Der Dieb hat nicht **damit** gerechnet, auf frischer Tat ertappt zu werden.

C Eindeutig satzwertig: Die Infinitivgruppe hängt von einem **Nomen** ab (= attributive Infinitivgruppe):

- (4) a. Den Plan, *heimlich abzureisen*, hatte sie schon lange gefasst.
b. Der Versuch, *diese Felswand ohne Hilfsmittel zu bezwingen*, ist noch keinem geglückt.

D Eindeutig satzwertig: Die Infinitivgruppe hängt von einem **Adjektiv** ab:

- (5) a. Otto war bereit, *die Aufgabe zu übernehmen*.
b. Es ist leider nicht möglich, *die Räume auch am Wochenende zu benutzen*.

Eindeutig satzwertig → trotzdem Varianz

E Eindeutig satzwertig: Die Infinitivgruppe ist **Subjekt** des übergeordneten Satzes (= Subjektsinfinitivgruppe):

- (6) a. *Solche Flächen zu berechnen*, ist nicht einfach.
Solche Flächen zu berechnen ist nicht einfach.
b. Wichtig ist, *immer den Überblick zu behalten*.
Wichtig ist *immer den Überblick zu behalten*.

→ Grund für die Varianz: Konzession an die frühere Regelung (vor 1996); damals war das Komma unverständlicherweise verboten.

Eindeutig nicht satzwertig → kein Komma

F Wenn die semantische Rolle des Subjekts einzig vom Infinitiv mit *zu* (und nicht auch vom übergeordneten Verb) bestimmt wird, liegt keine satzwertige Konstruktion vor. Der Infinitiv ist dann ins übergeordnete Prädikat integriert. Terminus in der Fachliteratur: Konstruktion mit **Anhebung des Subjekts** (Raising). Typische übergeordnete Verben:

- (7) a. *sein* Die Sterne waren *schon deutlich zu sehen*.
b. *haben* Manfred hatte *dort nichts zu suchen*.
c. *brauchen* Ihr braucht nicht *auf mich zu warten*.
d. *scheinen* Diese Entwicklung scheint *ihn zu beunruhigen*.

G Nur in übertragener Bedeutung:

- (8) a. *drohen*
Der Artist drohte *vom Seil zu stürzen* (= es bestand die Gefahr, dass ...).
b. *versprechen*
Der Song verspricht *ein Hit zu werden* (= es besteht die Hoffnung, dass ...).

Gegenbeispiele (wörtliche Bedeutung → satzwertig; siehe aber auch Punkt H):

- (9) a. Der Artist drohte, *die Löwen freizulassen* (= sprach die Drohung aus, dass ...).
b. Die Kassierin versprach, *die Karten umzutauschen* (= gab das Versprechen ab, dass ...).

Zwei Konstruktionsweisen → je nachdem Komma oder nicht

H Wenn die Infinitivgruppe als Ganzes ein Komplement (Objekt) des übergeordneten Verbs ist, ist mit beiden Konstruktionsweisen zu rechnen. Je nach übergeordnetem Verb gibt es zwar Präferenzen in die eine oder andere Richtung, feste Regeln gibt es aber nicht. Zu den Indizien, die in konkreten Sätzen für die eine oder die andere Konstruktion (und damit für oder gegen Kommas) sprechen, siehe Langfassung des vorliegenden Papiers.

→ http://homepages.uni-jena.de/~x1gape/Ortho/V_Infinitiv_Skript_lang.pdf

– Eher fifty-fifty:

(10) *versuchen*

- a. Integriert: Der Kommissar hat *den Fall zu lösen* versucht.
- a'. Integriert: Der Kommissar hat *den Fall* versucht *zu lösen*.
- b. Satzwertig: Der Kommissar hat versucht, *den Fall zu lösen*.
- c. Zweideutig: Der Kommissar versuchte(,) *den Fall zu lösen*.

(11) *beginnen*

- a. Integriert: Julia hat wieder *in der Gaststätte zu arbeiten* begonnen.
- a'. Integriert: Julia hat wieder *in der Gaststätte* begonnen *zu arbeiten*.
- b. Satzwertig: Julia hat wieder begonnen, *in der Gaststätte zu arbeiten*.
- c. Zweideutig: Julia beginnt wieder(,) *in der Gaststätte zu arbeiten*.

– Eher integriert:

(12) *pfllegen*

- a. Integriert: ... weil Viola *um acht Uhr zu frühstücken* pflegt.
- b. Satzwertig: ??? ... weil Viola pflegt, *um acht Uhr zu frühstücken*.
- c. Daher: Viola pflegt *um acht Uhr zu frühstücken*.

(13) *wissen*

- a. Integriert: ... weil Jasmin *sich in Szene zu setzen* weiß.
- b. Satzwertig: ??? ... weil Jasmin weiß, *sich in Szene zu setzen*.
- c. Daher: Jasmin weiß *sich in Szene zu setzen*.

– Eher satzwertig:

(14) a. Integriert: ???Viola hätte eigentlich *um acht Uhr zu frühstücken* vorgehabt.
 b. Satzwertig: Viola hätte eigentlich vorgehabt, *um acht Uhr zu frühstücken*.
 c. Daher: Viola hätte eigentlich vor, *um acht Uhr zu frühstücken*.

(15) a. Integriert: ???Jasmin hat *ein Einhorn gesehen zu haben* behauptet.
 b. Satzwertig: Jasmin hat behauptet, *ein Einhorn gesehen zu haben*.
 c. Daher: Jasmin behauptete, *ein Einhorn gesehen zu haben*.

Weil der jeweilige Sachverhalt nicht so einfach festzustellen ist und außerdem lexikalische Präferenzen eine Rolle spielen, hat die amtliche Regelung das Komma hier generell freigegeben, also auch in den Fällen, in denen vorangehend ein Komma gesetzt worden ist.

→ Grund 1 für die Varianz: komplexer Sachverhalt

→ Grund 2 für die Varianz: lexikalisch gesteuerte Präferenzen

Einfache Infinitive → Komma fakultativ

- I Bei einfachen Infinitiven kann das Komma weggelassen werden, auch wenn die Konstruktion aus syntaktischer Sicht satzwertig ist. Bei eingeschobenen Infinitiven gilt dann: zwei Kommas oder gar keins.
- Typen B, C, D (immer satzwertig):
 - (16) Anna liebt es, *auszuschlafen*.
Anna liebt es *auszuschlafen*
 - (17) Den Plan, *abzureisen*, hatte sie schon lange gefasst.
Den Plan *abzureisen* hatte sie schon lange gefasst.
 - (18) Otto war *bereit*, zu gehen.
Otto war *bereit* zu gehen.
 - Aber Vorsicht: Infinitive mit Subjunktion (Typ A) gelten nicht als »einfach«, daher immer mit Komma:
 - (19) *Um zu gewinnen*, musst du 50 Punkte erreichen.
Du musst, *um zu gewinnen*, 50 Punkte erreichen.
Du musst 50 Punkte erreichen, *um zu gewinnen*.
 - Typ E (immer satzwertig, Komma amtlich ohnehin fakultativ):
 - (20) *Aufzustehen*, war nicht einfach.
Aufzustehen war nicht einfach.
 - Typ H (satzwertige Varianten, Komma amtlich ohnehin fakultativ):
 - (21) Der Patient hat versucht, *aufzustehen*.
Der Patient hat versucht *aufzustehen*.
 - (22) Viola hatte vor, *abzureisen*.
Viola hatte vor *abzureisen*.
- Grund für die Varianz: Konzession an die frühere Regelung (vor 1996).

Komma aus anderen Gründen

- J Überlappung mit einer anderen Kommaregel: Wenn die Infinitivgruppe zur Hervorhebung noch vor dem Vorfeld (also im **Vorvorfeld**) steht und mit einem Pronomen oder einem Adverb wieder aufgenommen wird, steht ein Komma. Diese Regel gilt für Wortgruppen aller Art, also nicht nur für Infinitivgruppen. Es liegt ein Sonderfall von **Reihung** vor.
- (23) a. *Wegzugehen*, **das** ist nicht einfach.
b. *Endlich ans Mittelmeer zu fahren*, **davon** hat Rita schon lange geträumt.